

# Union Hack 2020: EVG-Team nimmt an Hackathon teil

Bei einem Hackathon werden innerhalb kürzester Zeit digitale Ideen entwickelt und ausprobiert. Beim Union Hack, der November zum ersten Mal stattfand, lag der Fokus dabei auf der Gewerkschaftsarbeit: Die teilnehmenden Teams hatten 24 Stunden Zeit, um innovative digitale Lösungen für Herausforderungen aus dem Gewerkschaftsalltag zu erarbeiten. Die EVG beteiligte sich nicht nur als Partner der Veranstaltung, sondern schickte auch ein eigenes Team ins Rennen.



„Austritts-Frühwarn-System“, „Digitales Engagement und Mitmachmöglichkeiten“ oder „Information ist Power“: Das waren nur drei der insgesamt elf Challenges, bei denen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Union Hack 2020 Konzepte oder Software zu verschiedenen Themen entwickeln konnten. Gastgeber der digitalen Veranstaltung waren der DGB, einige seiner Mitgliedsgewerkschaften und die Frankfurter Agentur Labour Digital.

Das EVG-Team - bestehend aus Kolleginnen und Kollegen mehrerer Geschäftsstellen und der Abteilung Digitalisierung und Innovation - hatte sich der Challenge „Find your union“ („Finde deine Gewerkschaft“) angenommen und entwickelte gemeinsam mit einem spontan hinzugestoßenen DGB-Kollegen ein Konzept für eine Webseite, auf der Interessierte mit wenigen Klicks herausfinden können, welche Gewerkschaft zu ihnen passt. Was einfach klingt, erwies sich also durchaus anspruchsvoll - im Laufe der 24 Stunden des Hackathons tauchte so manche Herausforderung auf, die es mit Kreativität und guten Ideen zu lösen galt.

Für einen Einzug ins Finale reichte der Beitrag des EVG-Teams leider nicht. Dennoch waren sich die Teammitglieder am Ende einig, dass die Teilnahme an dem „digitalen Marathon“ zwar anstrengend, aber auch lehrreich und lohnenswert war - und dass sich im Falle einer Wiederholung der Veranstaltung im kommenden Jahr sicherlich wieder ein EVG-Team zusammenfinden würde.